

Nr. 10/2025

Magdeburg, 28.02.2025

Ansprechpartner:

Dr. Antonio Roselli
Koordinator „Studieren ab 50“
0391 67-56505
antonio.roselli@ovgu.de

Kontakt in der Pressestelle:

Lisa Baaske
Redakteurin
0391 67-52377
lisa.baaske@ovgu.de

FREMDGESTEUERT IM SUPERMARKT?

Generationsübergreifendes Angebot „Studieren ab 50“ startet mit Vorlesung über die Manipulation unseres Konsumverhaltens

Mit dem Beginn des Sommersemesters 2025 startet an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg wieder das Studienangebot „Studieren ab 50“. Zum Auftakt am 19. März 2025 hält der Marketingexperte Prof. Dr. Marcel Lichters von der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft einen öffentlichen Vortrag zum Thema Manipulation von Kaufentscheidungen.

Interessierte sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Im Rahmen der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, das gedruckte Programmheft des generationenübergreifenden Studienangebotes abzuholen.

WAS: Eröffnungsveranstaltung des Programms „Studieren ab 50“ der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg mit der Vorlesung „Wird unsere Kaufentscheidung manipuliert? Ein Überblick über Kontexteffekte im Konsumentenverhalten“; Prof. Dr. Markus Lichter

WANN: 19. März, ab 15 Uhr bis 16:30 Uhr

WO: Zschokkestraße 32, Gebäude 44, Hörsaal 6

Die offizielle Einschreibungsphase für die Vorlesungszeit, die am 7. April 2025 beginnt, läuft vom 20. März bis 30. März. Das vollständige Programm der Lehrveranstaltungen sowie das Anmeldeformular für das gebührenpflichtige Studienangebot sind ab dem 10. März online unter www.ovgu.de/studierenab50 verfügbar. Das gedruckte Programm liegt ab dem 19. März, 14:30 Uhr, im Gebäude 40 der Fakultät für Humanwissenschaft in der Zschokkestraße 32 vor den Büros 106 bis 109 sowie im Gebäude 44 aus.

Lebenslanges Lernen mit dem Angebot „Studieren ab 50“

Mit über 400 Teilnehmenden pro Semester und ca. 150 Vorlesungen und Veranstaltungen, richtet sich das Weiterbildungsangebot „Studieren ab 50“ der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg seit über 30 Jahren an Bürgerinnen und Bürger der Generation 50plus, die sich für wissenschaftliche Fragen interessieren und ihr Wissen in einzelnen Gebieten vertiefen möchten. Sie können sich in Vorlesungen und Seminaren weiterbilden und mit aktuellen Forschungsergebnissen vertraut machen. Darüber hinaus gibt es praktische Programmpunkte, an denen Interessierte teilnehmen können, wie beispielsweise eine Schreibwerkstatt oder einen Kurs zur digitalen Fotografie.